

Zur Bürgermeisterwahl: proWald Niedernhausen informiert Bürger über Windkraftproblematik

Niedernhausen, 3. März 2013 – Die Bürgerinitiative proWald Niedernhausen hat mit verschiedenen Aktionen die Bürger von Niedernhausen vor der Bürgermeisterwahl über die Vor- und Nachteile von Windrädern im Gemeindegebiet informiert. Dazu hat die Initiative zunächst fast 10.000 Faltblätter im Gemeindegebiet verteilt.

Anlässlich eines Kandidatenforums zur Bürgermeisterwahl in der Aulahalle in Niedernhausen hatte proWald Niedernhausen zusammen mit dem Verein „Rettet den Taunuskamm“ die Gelegenheit, mit einem eigenen Stand für den Erhalt des Waldes zu werben. Im Vorfeld der Veranstaltung kamen viele Bürger ins Gespräch und informierten sich ausführlich. Von den rund 400 Gästen steckten sich über 250 Teilnehmer den Button von „Rettet den Taunuskamm“ an und drückten so ihre Unterstützung aus. Ein Sprecher der Bürgerinitiative freute sich über das zunehmende Interesse am Thema Windkraft: „Viele der Teilnehmer hatten bereits das Faltblatt bekommen und wollten mehr wissen. Sie haben das Wissen genutzt, um die Bürgermeisterkandidaten zur Windkraftproblematik zu befragen. Darunter waren wichtige Fragen, wie die Bürger vor dem Auswirkungen von Windrädern geschützt werden sollen, ob gegenüber den Nachbarkommunen Taunusstein und Wiesbaden Einflussmöglichkeiten bestünden oder warum Privatinvestitionen in Windräder beworben werden, obwohl die Wirtschaftlichkeit in Niedernhausen fraglich sei.“

In weiteren Aktionen verteilten die Initiative und der Verein vor dem Niedernhausener Bahnhof Faltblätter, organisierte einen Informationsstand auf dem Niedernhausener Wochenmarkt und kamen so ins Gespräch mit Bürgern und politischen Vertretern. „Das Interesse der Menschen an diesem Thema ist ungemein groß, die bisherigen Informationen der Gemeinde sind hingegen sehr spärlich. Wir wurden immer wieder gefragt, ob die objektive Information durch die Gemeinde gewährleistet ist. Im Moment wird diese Aufgabe nämlich nur von engagierten Bürgern wahrgenommen“, kommentierte ein Sprecher der BI.

Über proWald Niedernhausen:

Die parteiunabhängige Bürgerinitiative proWald Niedernhausen wurde im September 2012 gegründet. Sie möchte Waldgebiete in und um Niedernhausen vor dem Zugriff durch Investoren schützen und als Naherholungsgebiete für Menschen sowie Rückzugsgebiete für Tiere vollständig erhalten. Weitere Informationen sind unter www.prowald-niedernhausen.de verfügbar.

Pressekontakt:

Ingo Baessler, presse@prowald-niedernhausen.de, Tel 06127.7069901

Bürgerinitiative proWald Niedernhausen
c/o Wolfgang Wiechert, Kastanienweg 5, 65527 Niedernhausen
info@prowald-niedernhausen.de, www.prowald-niedernhausen.de